



Die Buchstaben bleiben, **was** sie sind, aber man erkennt nicht, **wo** die Nachricht ist. Das ist eigentlich gar keine Verschlüsselung, man nennt das **Steganographie**. (Das Wort Steganographie ist abgeleitet von den griechischen Wörtern *steganos* = bedeckt und *graphein* = schreiben.)

Bei der Steganographie werden Nachrichten in Medien versteckt, z.B. in Texten. Wenn du dir den Text nur kurz durchliest, fällt dir gar nicht auf, dass hier eine Nachricht enthalten sein könnte.

Die Steganographie in Texten wird in zwei unterschiedliche Arten unterteilt:

- Nachrichten werden durch kaum sichtbare graphische Details einer Schrift versteckt. Diese Nachrichten heißen *Semagramme*. Diese Art von Steganographie ist jedoch teilweise recht auffällig, wenn der Text genau betrachtet wird.
- Eine geheime Nachricht erscheint als unverfängliche und offen verständliche Nachricht, ist es jedoch gar nicht. Eine solche Nachricht heißt *Open Code*. Dieses Versteck ist deutlich unauffälliger als die Semagramme. Eine geübte Kryptographin oder ein geübter Kryptograph erkennt diese Tarnung jedoch an der gestellten Sprache, da die offene Nachricht so ausgewählt werden muss, dass die geheime Nachricht versteckt werden kann.